

Antrag

der AfD-Fraktion

Abschaffung von Masken- und Isolationspflichten jetzt!

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert,

1. die bestehende Isolationspflicht im Hinblick auf das SARS-CoV-2-Virus sofort abzuschaffen.
2. die Maskenpflicht im ÖPNV sofort abzuschaffen.

Begründung:

Die Omikron-Variante des Coronavirus führt regelmäßig zu deutlich mildereren Verläufen von Covid-19 als bisherige Varianten.¹ Mittlerweile herrscht in der märkischen Bevölkerung ein guter Immunstatus gegen SARS-CoV-2 vor: Die Impfquote lag in der Altersgruppe über 60 Jahre laut dem Lagebild der Landesregierung „COVID-19“ vom 1. Dezember 2022 bei 83 Prozent für Grundimmunisierte sowie bei 79,8 Prozent für Personen mit Auffrischungsimpfung. Die Gesamtzahl an Personen mit nachgewiesener SARS-CoV-2-Infektion betrug zu diesem Zeitpunkt 1 030 500, was bei einem geschätzten Dunkelzifferfaktor von 2 gut 82 Prozent der Landesbevölkerung entspricht. Auch die coronabedingte Belegungssituation in den Krankenhäusern ist mit 39 Patienten auf den märkischen Intensivstationen bei (mit Notfallreserve) 1 032 zur Verfügung stehenden ITS-Betten (\approx 3,8 Prozent Corona-Belegungsquote) mehr als entspannt. Zudem besteht eine hervorragende Grundimmunität gegen SARS-CoV-2 in der deutschen Bevölkerung: Seit der Studie „Immunbridge“ des Bundesforschungsministeriums ist bekannt, dass über 90 Prozent der Bevölkerung nicht nur Antikörper gegen Corona besitzen, sondern sogar mindestens drei Expositionen aufweisen können.² Eine Begründung für grundrechtseinschneidende Eindämmungsmaßnahmen fehlt damit.

¹ Vgl. „Killervarianten: Gesundheitsexperten widersprechen Lauterbachs Warnung“, in: <https://jungfreiheit.de/politik/deutschland/2022/lauterbach-variante/> (19.04.2022), abgerufen am 23.05.2022.

² Vgl. „Interimsanalyse des IMMUNEBRIDGE-Projektes zur Kommunikation von vorläufigen Ergebnissen an die Modellierungskonsortien der BMBF-geförderten Modellierungsplattform“, in: <https://zenodo.org/record/6968574> (08.08.2022), abgerufen am 28.09.2022.

Andere europäische Länder wie z. B. Spanien³, aber auch solche mit leistungsschwächerem Gesundheitssystem wie Bulgarien⁴ behandeln das Coronavirus schon lange wie eine herkömmliche Influenza. Dem müssen sich Deutschland und das Land Brandenburg anschließen.

Die Bundesregierung setzt sich paradoxerweise über ihren eigenen Evaluationsbericht der Coronamaßnahmen⁵ hinweg. In diesem wird beispielsweise klargelegt, dass eine Wirkung der FFP-2-Maskenpflicht in Innenräumen nur unter Laborbedingungen nachgewiesen werden könne und sie im Freien sinnlos seien. Trotzdem sollen diese Erkenntnisse ignoriert werden. Die im Evaluationsbericht wiederholt vorgetragene Forderung nach (künftiger) Datenerhebung macht deutlich, wie wenig wissenschaftlich fundiert die Coronamaßnahmen auch nach mehr als zwei Jahren sind.

Insofern verwundert es nicht, dass andere deutsche Bundesländer der Mark beim Thema Maskenpflicht bereits voraus sind.⁶ Sogar der lange als ein Vertreter rigoroser Coronamaßnahmen geltende Ministerpräsident Bayerns hat mittlerweile eine Abschaffung der Maskenpflicht im ÖPNV offensiv ins Spiel gebracht.⁷ Die *Süddeutsche Zeitung* zitierte in diesem Zusammenhang auch einen Sprecher des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg, der berichtete, dass (seitdem Wegfall der Maskenpflicht in den meisten anderen Bereichen) die Akzeptanz für die Maskenpflicht bzw. die Maskendisziplin im ÖPNV sowieso zunehmend sinke.⁸

Beim Thema Corona-Isolationspflicht ist die Lage noch deutlicher. Nachdem Bayern, Baden-Württemberg, Hessen und Schleswig-Holstein vorangingen⁹ und sich mittlerweile auch Rheinland-Pfalz angeschlossen¹⁰ hat, haben mittlerweile schon fünf Bundesländer die Isolationspflicht aufgehoben. Der Gesundheitsminister von Rheinland-Pfalz äußerte in diesem Zusammenhang:

„Die Aufhebung der Absonderungspflicht ist derzeit vertretbar. Wir haben gesehen, dass die Herbstwelle ohne tiefgreifende Maßnahmen abgeebbt ist. Die Menschen haben Verantwortung übernommen. Darüber hinaus profitieren wir von einem breiten und sehr guten Impfschutz. Auch in unseren europäischen Nachbarländern, die diesen Schritt bereits gegangen sind, machen die Zahlen Mut.“¹¹

³ Vgl. „Spaniens Regierung will Corona nun wie Grippe betrachten“, in: <https://www.swr.de/swr2/wissen/spaniens-regierung-will-corona-nun-wie-grippe-betrachten-100.html> (13.01.2022), abgerufen am 30.08.2022.

⁴ Vgl. „Bulgarien will Corona wie Grippe behandeln“, in: <https://www.euractiv.de/section/coronavirus/news/bulgarien-will-corona-wie-grippe-behandeln/> (24.08.2022), abgerufen am 30.08.2022.

⁵ Vgl. „Evaluation der Rechtsgrundlagen und Maßnahmen der Pandemiepolitik – Bericht des Sachverständigenausschusses nach § 5 Abs. 9 IfSG“, in: https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/S/Sachverstaendigenausschuss/BER_ifSG-BMG.pdf (30.06.2022), abgerufen am 30.08.2022.

⁶ „Ende der Maskenpflicht in Bus und Bahn?“, in: <https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/maskenpflicht-149.html> (14.11.2022), abgerufen am 01.12.2022; „Wo die Maskenpflicht bald fallen soll“, in: <https://www.welt.de/politik/deutschland/plus242409037/Corona-Regel-im-Nahverkehr-Wo-die-Maskenpflicht-bald-fallen-soll.html> (01.12.2022), abgerufen am 01.12.2022

⁷ Vgl. „Das Ende der Maskenpflicht naht“, in: <https://www.sueddeutsche.de/bayern/corona-maskenpflicht-bahn-bus-soeder-1.5701178> (23.11.2022), abgerufen am 05.12.2022.

⁸ Vgl. ebd.

⁹ Vgl. „Vier Bundesländer wollen Corona-Isolationspflicht aufheben – Lauterbach übt Kritik daran“, in: <https://www.welt.de/politik/deutschland/article242075043/Neue-Phase-Bundeslaender-wollen-Corona-Isolationspflicht-aufheben-Lauterbach-uebt-Kritik.html> (11.11.2022), abgerufen am 01.12.2022.

¹⁰ Vgl. „Isolationspflicht wird zum Wochenende aufgehoben“, in: <https://corona.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/isolationspflicht-wird-zum-wochenende-aufgehoben/> (22.11.2022), abgerufen am 05.12.2022.

¹¹ Vgl. ebd.

Dem gilt es nichts hinzufügen. Die Aufhebung der nicht mehr notwendigen und nicht mehr angemessenen Masken- und Isolationspflichten in diversen (weiteren) Bundesländern ist zu erwarten. Auch um nicht sogar im innerdeutschen Vergleich unnötig am längsten an überzogenen Regelungen im Gesundheitsbereich festzuhalten, sollte sich das Land Brandenburg diesem Weg der Abschaffung anachronistischer Maßnahmen schnellstmöglich anschließen.¹²

¹² Vgl. „Wirrwarr um Isolationspflicht: Das gilt jetzt in Ihrem Bundesland“, in: https://www.t-online.de/gesundheit/krankheiten-symptome/coronavirus/id_100086058/isolationspflicht-das-gilt-jetzt-in-ihrem-bundesland.html (24.11.2022), abgerufen am 01.12.2022